

# Übersicht über die Funktionalitäten des mais Preismaskenkalkulators

Der mais Preismaskenkalkulator kann zusammen mit der mais Warenwirtschaft oder allein als **Beratungswerkzeug** verwendet werden.

Er arbeitet wahlweise

- mit den **Schlachtdaten der WWS** (Schlachtdaten der mais WWS bzw. mais V E V A S 3)
- oder einem separaten Datenspeicher für **manuell erfasste oder aus externen Quellen übernommene Daten** („Abschreiben“ von Schlachtabrechnung, Import diverser Dateien mit Schlachtdaten aus anderen Systemen, z. B. mais Infosystem Fleisch, Dateien des Schlachthofes, Ausgabedateien aus Abrechnungssoftware) zusammen.

Grundlage für Kalkulationen sind Preismasken (FOM) und Berechnungsvorschriften (AutoFOM), die aus der Warenwirtschaft übernommen werden können oder zu Kalkulations- und Auswirkungsberechnungen neu im *mais Preismaskenkalkulator* angelegt werden.

Der *mais Preismaskenkalkulator* wurde für die Analyse und Beratung zu folgenden Fragestellungen entwickelt:

- Auswirkungen veränderter Marktsituationen darstellen, analysieren und bewerten
- die Beratung unterstützen  
(einzelne Schlachtstage der Landwirte analysieren, vermarktungstypische Tiere filtern – Früh-, Haupt- und Spätausstellungen einzeln bewerten und analysieren, Mastgruppen im Rahmen von Fütterungsexperimenten oder genetischen Herkünften analysieren und vergleichen, Auswirkungsberechnungen für längere oder kürzere Mastzyklen vornehmen, usw.)
- den Service für Ihre Kunden verbessern.

Der *mais Preismaskenkalkulator* stellt verschiedene Drucklisten bereit, die das Analyseergebnis zu einer Schlachtung oder zu Variantenvergleichen ausgeben.

Der Analysebericht einer FOM/AutoFOM - Schlachtung kann dabei in vielfältiger Art und Weise konfiguriert werden. Das betrifft sowohl die Ausführlichkeit als auch die Möglichkeit, das Analyseergebnis in grafischer Form zu untersetzen.

Das PC-Programm *mais Preismaskenkalkulator* unterstützt die Beratung von Betrieben und die Vermarkter in besonderer Weise. Optimal ergänzt wird der *mais Preismaskenkalkulator* durch das Zusammenspiel mit

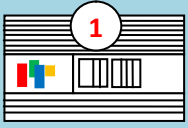
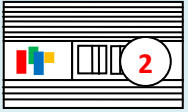
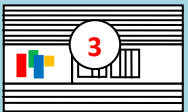
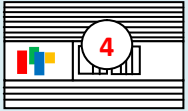
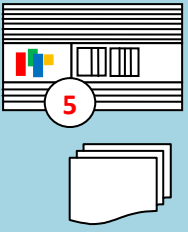
- der **online Schlachtdatenauswertung** im Internet (Landwirten, Beratern, Tierärzten schnellen Zugang zu Informationen bieten)
- dem **online Mastmanager**, der die Bestandsführung unterstützt – auch für Berater in Dienstleistung zu ihren Betrieben, insbesondere mit
- der **Ringauswertung**

| Fragestellung   | Situation   | Was ist zu tun  | Welche Frage kann mit dem <i>mais Preismaskenkalkulator</i> beantwortet werden   |
|---|---|---|--|
| Auswirkungen veränderter Marktsituationen darstellen (für die EZG, den Viehhändler) | der Vermarktungspartner stellt seine Abrechnungsmaske um  | Eingabe der neuen Maske. Mit <u>möglichst vielen Schlachtdaten</u> (Halbjahr, letztes Jahr) wird die neue Abrechnungsmaske angewendet und das Berechnungsergebnis mit der tatsächlichen Auszahlung verglichen.<br>Als Basispreis wird ein Durchschnittswert des zu analysierenden Zeitraumes oder der tatsächliche Basispreis am Schlachttag verwendet. | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausweisen der Verluste (bisher im Gegensatz zur Anwendung der neuen Maske)</li> <li>- Unterstützung der Analyse, welche Tiere in welchen Maße „bevorzugt“ oder „bestraft“ werden</li> <li>- Unterstützung bei der Findung eines Kompromissvorschlages für die Verhandlungen</li> </ul>      |
|   | Es wird überlegt, an einen anderen Schlachthof zu liefern | Kalkulation ausgewählter Schlachttage (und Erzeuger) unter Anwendung verschiedener Schlachthof-Masken und Preise (Hauspreise, Notierung), Vergleich der Varianten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewerten der Varianten (fiktive Verpreisung nach verschiedenen Masken der Schlachthöfe) bezüglich Nettotierwert, Maskenverluste bewerten / ausweisen</li> <li>- Berücksichtigung sonstiger Kosten (weitere Transportwege, Wartezeiten am Schlachthof, Tiere außerhalb der Maske)</li> </ul> |

| Fragestellung                         | Situation  | Was ist zu tun  | Welche Frage kann mit dem <i>mais Preismaskenkalkulator</i> beantwortet werden   |
|---------------------------------------|--|---|--|
| Beratung von Betrieben und Landwirten | Allgemeine Strategien  | <p>Für die Beratung können kurz- oder langfristige Ziele avisiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurzfristige Beratungsziele orientieren sich an der Maximierung des Erlöses, der Verringerung der Streuung und der Ermittlung der Ursache dafür, auch wenn einige Ursachen nur längerfristig zu beheben sind (Lüftung, Stallklima, bauliche Anlagen, Investitionen). Stellschrauben werden oft mit „zu leicht“ bzw. „zu schwer“ definiert und gefunden</li> <li>- Längerfristige Beratungsziele basieren auf genetischen Programmen, langfristigen Partnerschaften in der Züchtung und im Absatz/der Vermarktung. Hierbei wird oftmals mit „was wäre wenn“ gearbeitet, um Varianten zu erarbeiten, zu vergleichen bzw. deren Auswirkungen zu analysieren.</li> </ul> |  |
|                                       | Schlachtung vergleichen zwischen Früh- und Spätausstellung oder zu unterschiedlichen Schlachthöfen | Schlachtung zum Betrieb auswählen, Preismaske auswählen, kalkulieren, Bericht abspeichern. Nächste Schlachtung in gleicher Art und Weise auswerten, Bericht ebenfalls speichern. Varianten für Vergleich auswählen und Variantenbericht drucken.  | Neben dem Bericht zu einer Schlachtung (den Sie wie bisher drucken können) werden im Variantenvergleich ausgewählte Kennzahlen der einzelnen Rechnungsläufe nebeneinander in Tabellenform dargestellt. Das erleichtert die Übersichtlichkeit der durchgeführten Variantenrechnungen. Es können bis zu fünf Varianten miteinander verglichen werden.  |
|                                       | Ausgewählte genetische Herkünfte oder Fütterungsexperimente beurteilen                             | Schlachtung (ggf. auch mehrere Tage) zum Betrieb auswählen, Ausgangsdaten anhand des Schlagstempels der Tiere filtern. Es kann auch nach Geschlecht oder Gewichtsbereichen gefiltert werden, sofern die Schlachtdaten entsprechende Angaben enthalten. Preismaske auswählen, kalkulieren und Bericht erstellen. Sie können auch mehrere Varianten (z.B. unterschiedliche Abrechnungsmasken) rechnen und vergleichen.  | Ausgewählte Tiere/Tiergruppen können so einzeln analysiert werden. Damit werden Aussagen zu Genetik oder Fütterungssystemen nicht von Ausreißern beeinträchtigt, weil ggf. Läufer und Sauen oder Eber mit in den Schlachtung enthalten waren, aber Fragestellungen der Mast zu beantworten sind.<br><br>(Grundlage für eine Auswahl von Schlachttieren sind die Kennzeichnungen im Schlachtdatensatz, also beim Verwenden unterschiedlicher Schlagstempel mit dem Schlachthof vorher darüber sprechen).                      |
|                                       | Verlängerung/Verkürzung Mastzyklen analysieren   | Sie können die auszuwertenden Schlachttiere bezüglich ihrer Angaben für Schlachtgewicht, MfA, kg Schinken usw. für Kalkulationszwecke modifizieren. Das ist für FOM und AutoFOM möglich. Analysieren sie die statistische Sicherheit.   | Längere oder kürzere Mastdauern verändern wertbestimmende Teile. Diese können (im Rahmen der Modifikation) zu veränderten Schlachtleistungen und damit anderen Auszahlungen führen. Im Variantenvergleich lassen sich diese Fragestellungen gut vergleichen. Neben der Veränderung des Tierwertes müssen jedoch auch Veränderungen in den Kosten (Futter, Haltungstage) mit einbezogen werden. Der <i>mais Preismaskenkalkulator</i> kann Ihnen helfen, solche Fragestellungen in der betrieblichen Beratung zu beantworten. |

| Fragestellung  | Situation  | Was ist zu tun   | Welche Frage kann mit dem <i>mais Preismaskenkalkulator</i> beantwortet werden  |
|--|--|--|---|
| Service gegenüber Kunden verbessern  | Ausgewählten Kunden / allen Kunden zur Schlachtviehabrechnung mehr Informationen bereitstellen | Zusätzliches „Blatt 3“ der Schlachtviehabrechnung (neben Einzeltieraufstellung und Abrechnung) drucken   | <p>Die entsprechende Funktion des <i>mais Preismaskenkalkulators</i> nennt sich „<b>Druckliste zur Abrechnung</b>“ *).</p> <p>Je nach Abrechnungsart (FOM/AutoFOM) wird die abzurechnende Partie analysiert und ein Schlachtbericht mit dem Ausweisen der Maskenverluste/Maskenschlupf (Stichwort Mastoptimierung) erstellt. Somit sieht der Landwirt auf einen Blick anhand der Abrechnungsmaske, welche finanziellen Auswirkungen mangelnde Sortierung oder andere betriebliche Bedingungen auf das finanzielle Ergebnis haben. Der Bericht kann vielfältig konfiguriert werden.</p>    |
|  |  | <p>Im Zusammenwirken mit der Warenwirtschaft kann ein entsprechender Analysebericht auch automatisch zu einem definierten Zeitpunkt erstellt und versendet werden. Als Zeitpunkt für diesen Versand ist</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Einlesen der Schlachtdaten (also Wiegeprotokoll)</li> <li>- das Verpreisen der Tiere</li> <li>- die Abrechnung selbst wählbar.</li> </ul> | <p>Die entsprechende Funktion des <i>mais Preismaskenkalkulators</i> nennt sich „<b>Schlachtdaten als Dienst</b>“ *).</p> <p>Diese Form der Informationsbereitstellung und Analyse kann man sogar schon vor der Abrechnung der Schlachtdaten erstellen, weil die Maskenverluste / der Maskenschlupf (und damit Mastoptimierung) bereits am Wiegeprotokoll ausgewertet werden können. Aus Stammdaten der WWS wird die Abrechnungsmaske des Kunden ermittelt und ein entsprechender Bericht als FAX oder Email an den Kunden gesendet. Der Bericht kann vielfältig konfiguriert werden.</p> |
| *) nur in Verbindung mit der <i>mais WWS</i> bzw. <i>V-E-V-A-S 3</i> verfügbar |  |  |   |

## Die ersten Schritte

| Schritt | Beschreibung                  | Was ist zu tun   | Wo und wie im Programm   |
|---------|-------------------------------|--|--|
| 1       | Betrieb auswählen             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schauen Sie im Ausgangsdatenbestand nach, welche Schlachtdaten zu welchen Betrieben sie auswählen können.</li> <li>- Sie können nach FOM/AutoFOM, nach Schlachthöfen, nach Schlagstempeln und/oder nach Schlachttagen filtern.</li> </ul>                                       |  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechte Maus: „Übersicht Datenbestand“,</li> <li>- Auswählen,</li> <li>- „Zeige diese Tiere“</li> </ul>  |
| 2       | Preismaske wählen             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Je nach Abrechnungsmethode der Schlachttiere wählen Sie die Preismaske (FOM) oder die Berechnungsvorschrift (AutoFOM)</li> </ul>  |  <p>Wählen Sie die Preismaske aus, mit der die Tiere abgerechnet wurden (zur Analyse) oder die Maske, mit der Sie die Tiere jetzt berechnen möchten (Variantenrechnung)</p>   |
| 3       | Basispreis                    | <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Basispreis (zur Maske) fest vorgeben</li> <li>- den in der Abrechnung benutzen tatsächlichen Basispreis für die Kalkulation wählen</li> <li>- den Preis aus einer Preisliste wählen (Notierung x am Tag z, Notierung x plus y am Tag z, ...)</li> </ul> |  <p>Je nach Aufgabenstellung der Kalkulation können Sie auch mit verschiedene Preisen Varianten berechnen</p>   |
| 4       | Kalkulation, Bericht erzeugen | Je nach Abrechnungsmethode erzeugen Sie den Bericht für FOM / AutoFOM  |  <p>Betätigen Sie den Schalter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Aktualisieren nach FOM-Maske“ bzw.</li> <li>- „Aktualisieren nach Handelswert“</li> </ul>  |
| 5       | Auswerten, Drucken            | Werten Sie das Kalkulationsergebnis aus oder erstellen Sie Drucklisten und Dokumente zum Versand an den Kunden   |  <p>Die Kalkulationsergebnisse werden in einer Zusammenfassung als Analyseergebnis dargestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Ergebnis wird nach Schlachtgewichtsklassen, MfA-Abstufungen und insgesamt im Analyseergebnis (4) ausgewiesen.</li> <li>- Es kann ein Bericht ausgegeben werden, der die Ergebnisse tabellarisch und grafisch dokumentiert („Maskenverluste FOM“, „Maskenverluste AutoFOM“).</li> <li>- Jedes Tier kann einzeln nachgerechnet werden („Wert diese Tier“).</li> <li>- Es kann ein detaillierter Klassenbericht erzeugt werden.</li> </ul> |